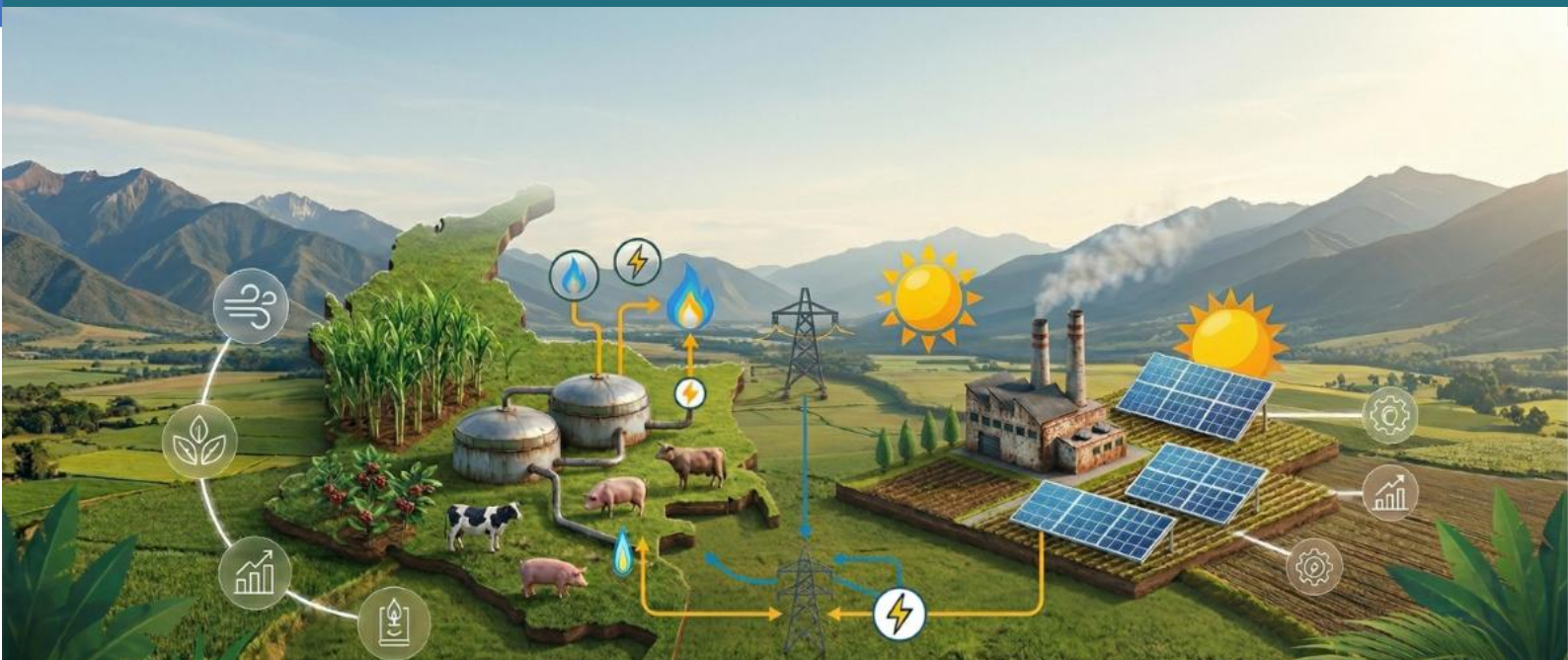


# Energie-Geschäftsreise Kolumbien, 2026

Biogas und Photovoltaik: dezentrale Energiequellen für Industrie und Agrarsektor



## Im Fokus

Die Energie-Geschäftsreise der Exportinitiative Energie 2026 richtet sich an kleine und mittlere deutsche Unternehmen aus den Bereichen Biogas, dezentrale Photovoltaik, Energiespeicherung und Systemintegration. Ziel ist es, deutschen KMU einen strukturierten, praxisnahen und umsetzungsorientierten Zugang zum kolumbianischen Markt zu eröffnen, der durch konkreten Investitionsbedarf in Industrie und Agrarsektor geprägt ist. Die Maßnahme verbindet fundierte Marktanalyse, hochrangige politische Einbindung, eine Fachkonferenz, individuelle B2B-Gespräche sowie technische Referenzbesichtigungen in Bogotá und im Valle del Cauca zu einem integrierten Format, das konkrete Kooperations- und Projektperspektiven eröffnet.



Adobe Stock

---

## Hintergründe

Kolumbien steht vor einem entscheidenden Transformationsmoment seiner Energiewende, der durch konkrete strukturelle Marktbedingungen geprägt ist. Der Nationale Entwicklungsplan 2022–2026 priorisiert den Ausbau nichtkonventioneller erneuerbarer Energien und fördert gezielt dezentrale Lösungen wie Photovoltaik zur industriellen Eigenversorgung sowie Biogas zur Nutzung organischer Reststoffe. Gleichzeitig weisen zentrale Nachfragebranchen wie der Agrarsektor (ca. 9,7 % des BIP) und die verarbeitende Industrie (rund 20 % des BIP) einen hohen und kontinuierlichen Energiebedarf auf, häufig in dezentralen Produktionsstrukturen. Trotz eines erheblichen Biomassepotenzials von über 330.000 TJ/Jahr wird bislang nur ein geringer Anteil energetisch genutzt, während bestehende Photovoltaikanwendungen häufig ohne Speicher- oder Energiemanagementsysteme betrieben werden. Dies führt zu Effizienzverlusten und verdeutlicht einen strukturellen Bedarf an integrierten und technologisch anspruchsvolleren Lösungen. Zusätzlichen wirtschaftlichen Druck erzeugt die zunehmende Abhängigkeit von Erdgasimporten seit Ende 2024, die die Energiekosten für industrielle Abnehmer signifikant erhöht. Vor diesem Hintergrund ergeben sich für deutsche Unternehmen konkrete Marktchancen insbesondere in den Bereichen Systemintegration, Energiespeicherung, Biogastechnologie und intelligente Steuerungssysteme.

## Das erwartet Sie

Die Energie-Geschäftsreise unterstützt Sie mit ihren verschiedenen Modulen dabei, relevante Geschäftskontakte in Kolumbien zu knüpfen.

- **Zielmarktanalyse mit Profilen der Marktakteure:** Teilnehmende erhalten eine eigens angefertigte Studie über Rahmenbedingungen und konkrete Geschäftschancen in Kolumbien sowie eine Beschreibung und Kontaktdaten der für die Branche wichtigen Unternehmen, Institutionen, Organisationen, Behörden und deren Entscheidungsträgerinnen und -träger.
- **Vor-Ort-Briefing:** Zu Beginn der Reise erhalten Sie ein gezieltes Briefing zum kolumbianischen Markt mit praxisnahen Einblicken in regulatorische Rahmenbedingungen, Geschäftskultur und aktuelle Entwicklungen. Durch die Einbindung von Vertreterinnen und Vertretern aus Ministerien, der deutschen Auslandsvertretung sowie führenden Wirtschaftsakteuren erhalten Sie Informationen aus erster Hand und wertvolle Einblicke in relevante Entscheidungsprozesse und Marktstrukturen.
- **Fachkonferenz:** Die Fachkonferenz ist ein zentrales Highlight der Geschäftsreise und bietet Ihnen eine exklusive Plattform, um Ihr Unternehmen, Ihre Technologien und insbesondere praxisnahe Referenzprojekte (*Use Cases*) mit Anwendungspotenzial im kolumbianischen Markt zu präsentieren. Vor einem hochrangigen Fachpublikum, darunter Vertreter von Ministerien, Branchenverbänden und führenden Unternehmen, positionieren Sie sich gezielt als relevanter Technologiepartner. Begleitende Networking-Formate, u. a. im Rahmen eines Business Lunch, ermöglichen den direkten Austausch mit Entscheidungsträgern und potenziellen Geschäftspartnern.
- **Individuelle B2B-Gespräche (zentrales Element)**  
Kern der Reise sind individuell organisierte Geschäftsgespräche mit potenziellen Partnern, Kunden und Entscheidungsträgern. Die Gespräche werden passgenau auf Ihr Unternehmensprofil und Ihre Ziele abgestimmt, um konkrete Kooperations- und Geschäftsmöglichkeiten zu identifizieren.
- **Site Visits:** Ausgewählte Projekt- und Unternehmensbesuche bieten Ihnen direkte Einblicke in reale Anwendungsfälle und ermöglichen den Austausch mit lokalen Akteuren vor Ort.

## Geschäftschancen

Basierend auf den genannten Voraussetzungen sind in Kolumbien/Energie folgende deutsche Technologien besonders gefragt:

- **Biogas:** Auslegung und Engineering von Biodigestoren, Prozessoptimierung, KWK, Gasaufbereitung, Biomethan-Upgrading sowie schlüsselfertige Projektlösungen für agroindustrielle Anwendungen
- **Photovoltaik:** Systemintegratoren und EPC-Unternehmen mit Industrieerfahrung, Wechselrichter- und Steuerungssysteme, Eigenverbrauchsoptimierung in produktiven Umgebungen
- **Speicher und Energiemanagement:** Batteriespeichersysteme (BESS), intelligente Energiemanagementsysteme (EMS) sowie Lastmanagement- und Netzintegrationslösungen
- **Hybride und dezentrale Systeme:** Mini-Grid- und Off-Grid-Lösungen für nicht netzgebundene Zonen (ZNI), Kombination aus Biogas, PV und Speicher für ländliche und agroindustrielle Anwendungen

## Programmwurf

PHASE	TERMINE/ORT	ERLÄUTERUNG & SCHWERPUNKTE
<b>Ankunft</b>	Sonntag 25. Oktober, Bogotá	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Ankunft der Teilnehmenden in Bogotá</li><li>▪ Begrüßung und Einführung in die Energie-Geschäftsreise</li><li>▪ Willkommensdinner mit dem Team der AHK Kolumbien</li></ul>
<b>Vor-Ort-Briefing und Site Visit</b>	Montag, 26. Oktober, Bogotá	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Ausführliches Briefing zum Land und zur gegenwärtigen wirtschaftlichen und politischen Lage</li><li>▪ Technische Besichtigung der Mülldeponie Doña Juana</li></ul>
<b>Fachkonferenz Biogas &amp; dezentrale Solarenergie</b>	Dienstag, 27. Oktober, Bogotá	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Fachkonferenz zu Biogas und dezentraler Solarenergie mit Unternehmenspräsentationen und Paneldiskussionen</li></ul>
<b>Kooperationsgespräche und Flug nach Cali</b>	Mittwoch, 28. Oktober, Bogotá und Flug	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Individuelle B2B-Gespräche mit potenziellen Geschäftspartnern in Bogotá (begleitet durch die AHK Kolumbien)</li><li>▪ Transfer zum Flughafen Flug Bogotá → Cali</li></ul>
<b>Kooperationsgespräche</b>	Donnerstag, 29. Oktober, Valle del Cauca	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Business Breakfast und strukturierte Kooperationsbörse mit regionalen Akteuren in Cali</li><li>▪ Technische Referenzbesichtigung einer Bioenergie-Anlage im Valle del Cauca</li></ul>
<b>Kooperationsgespräche</b>	Freitag, 30. Oktober, Valle del Cauca	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Individuelle B2B-Gespräche mit potenziellen Partnern und Kunden in Valle del Cauca (begleitet durch die AHK Kolumbien)</li><li>▪ Debriefing und Abreise</li></ul>

### Die Exportinitiative Energie

Die Exportinitiative Energie des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie ist das zentrale Sprungbrett für deutsche KMU der Energiebranche, die international erfolgreich wachsen wollen. Mit fundierter Expertise, starken Netzwerken und Förderprogrammen schafft sie die Voraussetzungen für nachhaltigen, wirtschaftlichen Erfolg und positioniert klimafreundliche Energielösungen „Made in Germany“ weltweit.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.german-energy-solutions.de](http://www.german-energy-solutions.de)

Diese Energie-Geschäftsreise ist Teil des Förderprogramms der Exportinitiative Energie und wird von der AHK Kolumbien durchgeführt.

### Durchführungsgesellschaft

AHK Kolumbien & Tochtergesellschaft DEinternational in Zusammenarbeit mit RENAC – Renewables Academy AG.

Die AHK Kolumbien verfügt über mehr als 90 Jahre Erfahrung im bilateralen Wirtschaftsaustausch und ein starkes Netzwerk von über 320 Mitgliedsunternehmen. Darüber hinaus bietet sie Zugang zu einem breiten lokalen Netzwerk aus relevanten Institutionen, Verbänden und Unternehmen, das gezielt für die Geschäftsanbahnung genutzt wird. In Kooperation mit RENAC AG als deutschem Projektpartner bringt die Maßnahme zusätzlich fundierte technische Expertise sowie ein etabliertes Netzwerk im Bereich erneuerbare Energien in Deutschland ein – und schafft damit eine starke Brücke zwischen beiden Märkten.

### Impressum

#### Herausgeber

AHK Kolumbien

#### Text und Redaktion

AHK Kolumbien

#### Bildnachweis

Adobe Stock